

Artikel vom 27.03.2019

Zusammenfassung

Jahreshauptversammlung 2019



Neue Vorstandschaft v.l. Simon Fink, Manfred Mittermaier, Ludwig Betzl Jun., Raphael Ebersberger, Kurt Eder, Franz Bock

Am 27.03.2019 traf sich der CSU Ortsverband im Finkennest in Zillham zur Jahreshauptversammlung ein. Dieses Jahr beehrte uns die Bundestagsabgeordnete unseres Wahlkreises Daniela Ludwig, ein persönliches Anliegen des Ortsvorsitzenden Josef Bichler. Dieser eröffnete die Versammlung mit einer kurzen Begrüßung der Mitglieder sowie des Ehrengastes.

Im Anschluss folgte der Bericht des Vorsitzenden, dabei wurde zunächst dargelegt, dass die Mitgliederzahl um eine Person auf 48 sank. Mit einem Altersdurchschnitt von 52,5 Jahren der Ortsverband aber im Vergleich sehr gut aufgestellt sei. Die Frauenquote beträgt mit 5 weiblichen Mitgliedern aktuell 10,4%, was einen steigerbaren Wert darstellt. Auch hinsichtlich des Wahlergebnisses der CSU mit 39,8% bei der letzten Landtagswahl ist noch Steigerungspotential vorhanden. Erfreulich war allerdings die Wahlbeteiligung mit 80,1% und das Erringen des Direktmandats unseres Kandidaten Klaus Stöttner.

Die Events des letzten Jahres umfassten die Besichtigung des [Hochbehälters in Schonstett](#), das Fischessen am Aschermittwoch beim Gasthof zur Post, die Ortsvorsitzenden-Konferenz, CSU Nord-Konferenz sowie die regelmäßig stattfindenden [Stammtische](#), welche mit einer wechselnden Beteiligung von 4-8 Personen auf ähnlichem Niveau wie die vergangenen Jahre.

Im Bezug auf die gesamte Partei wurde die Regierungsbildung in München angesprochen sowie die Personalentscheidungen in der CSU. Hier wurde eine Schwächung des Bezirksverbands Oberbayern identifiziert. Aber die CSU sei gewillt und auf gutem Weg die Gunst der Wähler zurück zu gewinnen.

Den Bericht aus der Gemeinde übernahm der amtierende Bürgermeister Josef Fink. Hier sind insbesondere das neu Baugebiet und die geplante Erweiterung des Gewerbegebietes hervor zu heben. Für ersteres wird mit der Ausschreibung der Erschließung begonnen, auch wurden bereits circa 50 Bewerbungsbögen für den Grunderwerb nach Einheimischen-Modell an Interessenten versendet. Hinsichtlich des Gewerbegebietes gebe es bereits Anfragen, hier stehe man aber erst am Anfang. Der Breitbandausbau stockt momentan aber man sei weiterhin engagiert dieses Thema für die Zukunft Schonstetts voranzutreiben. Die finanzielle Situation habe sich seit Amtsantritt stabilisiert, aktuell stehe man mit einer pro Kopf Verschuldung von ungefähr 700€ sehr gut da. Dies sei eine gute Grundlage für die Amtsübergabe kommenden Jahr.

Der Bericht des Schatzmeisters Kurt Eder war kurz und erfreulich und konnte beanstandungslos von der Kassenprüferin Resi Heitmayer bestätigt werden.

Im Anschluss dankte der Ortsvorsitzende für 14 Jahre großartige und erfolgreiche Zusammenarbeit, aber nun sei es an der Zeit das Szepter an die Jugend weiter zu reichen und leitete so die Neuwahlen ein. Für die Wahlleitung konnte neben dem scheidenden Ortsvorsitzenden auch Daniela Ludwig gewonnen werden, welche den Wahlablauf moderierte. Zunächst galt es einen neuen Nachfolger im Amt des Ortsvorsitzenden zu finden, dafür fand sich mit Franz Bock schnell jemand der den Vorstellungen des Ortsverbands entsprach. Er wurde sogleich ohne Gegenstimmen ins Amt berufen. Auch für die stellvertretenden Ortsvorsitzenden fanden sich mit Raphael Ebersberger, Simon Fink und Manfred Mittermeier schnell junge Anwärter, welche ebenfalls einstimmig gewählt wurden. Als neuer Schriftführer konnte Ludwig Betzl Junior für die neue Vorstandschaft gewonnen werden. In den Ämtern Schatzmeister und Kassenprüferin wurden Kurt Eder und Resi Heitmayer bestätigt. Als Beisitzer stehen fortan Fink Josef, Bichler Josef Osterloher Simon, Obermaier Josef und Osterloher Simon Junior zur Verfügung. Als Kreisdelegierte wurden Franz Bock, Josef Bichler, Simon Fink und Kurt Eder berufen, diese werden von Bernhard Mittermeier, Raphael Ebersberger, Simon Fink oder Luitpold Maier vertreten. Womit die neue Vorstandschaft vollständig und ordnungsgemäß berufen war.

Als letzte Amtshandlung war es dem scheidenden Ortsvorsitzend vorbehalten zwei Jubilare zu ehren: Bernhard Mittermeier für 25 Jahre Mitgliedschaft und Erich Böck für 40 Jahre.

Abschließend übergab er das Wort an Daniela Ludwig welche die Position der CSU in der Bundespolitik darlegte und dabei auf Grundsteuer, Grundrente, Rüstungspolitik und Düngeverordnung einging. Ein kurzer Exkurs in die Landespolitik zeigte die Hürden, mit denen die CSU momentan zu kämpfen hat und wie diese das Wahlergebnis im vergangenen Jahr beeinflussten. Im anschließenden Dialog wurden aktuelle Themen wie die Besteuerung von Großkonzernen, Stromtrassen, Elektromobilität sowie die Agrarpolitik diskutiert

Bevor die Veranstaltung offiziell beendet wurde, danke der gesamte Ortsverband, vertreten durch den Bürgermeister Josef Fink, Josef Bichler für sein Engagement die vergangenen Jahre. Dies nahm der neue Ortsvorsitzende Franz Bock zum Anlass sich persönlich bei Josef Bichler und der gesamten scheidenden Vorstandschaft zu bedanken und den Blick Richtung Kommunalwahl 2020 und die anstehenden Herausforderung zu richten. Mit der Übergabe an die nächste Generation sei ein wichtiger Schritt geschafft, nun sei es an der neuen Vorstandschaft diesen Weg zu beschreiten.